

DBT für Posttraumatische Belastungsstörung (DBT-PTBS)

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um einen zusammenhängenden Workshop. Die DBT-PTBS wurde entwickelt und evaluiert als störungsspezifisches Behandlungsprogramm für Posttraumatische Belastungsstörungen nach sexueller und körperlicher Gewalt in der Kindheit und schwerer Störung der Emotionsregulation. Es handelt sich um eine multimodulare Therapie, basierend auf den Grundprinzipien der DBT, welche zentrale Elemente der kognitiv-behavioralen, traumafokussierenden Therapie integriert. Die Wirksamkeit konnte in zwei kontrolliert randomisierten Studien nachgewiesen werden.

Zielgruppe:

Approbierte Psychotherapeutinnen und -therapeuten, Psychologinnen und Psychologen, Ärztinnen und Ärzte

Termin: 14. – 17.12.2023

Kursleitung: Dorothee Pink, Dozentin der AWP Berlin

Uhrzeit: Jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr

Seminargebühren: 785 €

Allgemeine Informationen

Ansprechpartner und Anmeldung

Joachim Wagner

Tel: +49 40 2092-1643

Fax: +49 40 2092-1943

E-Mail: JoWagner@schoen-klinik.de



Weitere Informationen sowie die Kursinhalte finden Sie unter www.schoen-klinik.de/fortbildung oder telefonisch unter +49 40 2092-1643.



SCHÖN
KLINIK
GRUPPE

Schön Klinik Hamburg Eilbek
Dehnhaide 120 | 22081 Hamburg
Tel: + 49 40 2092-0
www.schoen-klinik.de/hamburg-eilbek/



Anfahrt

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Sie erreichen das Klinikum mit

- den Straßenbahnlinien S1 und 11 (Haltestelle Friedrichsberg)
- der U-Bahnlinie U3 (Haltestelle Dehnhaide)
- der Buslinie 171 (Haltestelle Schön Klinik)

Anfahrt mit Pkw

An der Haupteinfahrt Dehnhaide steht Ihnen unser Parkhaus zur Verfügung. Das Parken im Parkhaus ist kostenpflichtig.



SCHÖN KLINIK
Hamburg Eilbek



DBT-Weiterbildung in Hamburg

Kurse in Dialektisch-Behavioraler Therapie

DBT Kompaktkurs: ab November 2023

DBT für Adoleszente (DBT-A): ab Dezember 2023

DBT für Posttraumatische Belastungsstörung (DBT-PTBS): 14. – 17.12.2023



SCHÖN KLINIK
Hamburg Eilbek

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die **Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT)** wurde ursprünglich in den USA von Marsha Linehan für die ambulante Behandlung chronisch-suizidaler Patientinnen und Patienten entwickelt. Nachdem randomisierte, kontrollierte Studien die Wirksamkeit belegt haben, gilt DBT mittlerweile als „State of the Art“-Therapie und wird in aktuellen Leitlinien zur Behandlung von Persönlichkeitsstörungen als Therapie der Wahl zur Behandlung der Borderline-Persönlichkeitsstörung (BPS) eingestuft.

DBT basiert auf den Grundlagen moderner, kognitiv-behavioraler Therapie und integriert Methoden aus dem Zen-Buddhismus sowie der Hypno- und Gestalttherapie. Aufgrund ihres didaktischen Konzepts zählt sie zu den am besten erlernbaren Therapien für Menschen mit BPS und kann durch ihren modularen Aufbau relativ rasch von Angehörigen verschiedener Berufsgruppen angewendet werden. Passend dazu werden im 2023 beginnenden DBT-Kompaktkurs Grundlagen und Techniken sowie DBT-spezifische Strategien in der Behandlung Erwachsener mit BPS vermittelt und vertieft.

Aufgrund ihrer guten Wirksamkeit fand DBT in den letzten Jahren zunehmende Verbreitung auch auf Stationen und in Tageskliniken für Jugendliche und junge Erwachsene mit emotionaler Instabilität bzw. BPS. Die altersspezifischen Aspekte von DBT in diesem Setting (zum Beispiel „Familien-Skills“) werden im Spezialkurs „DBT-A“ (DBT für Adoleszente) vermittelt, der auf den Modulen „Basis I“ und „Skills I“ des DBT-Kompaktkurses aufbaut.

Eine deutliche Erweiterung des Spektrums behandelbarer (Doppel-) Diagnosen stellen verschiedene Modifikationen der DBT dar, die heute die Behandlung von Borderline-Erkrankten mit Suchterkrankung, begleitender Essstörung oder posttraumatischer Belastungsstörung (PTBS) ermöglichen. 2023 bieten wir mit „DBT-PTBS“ erstmalig einen Workshop zur Vermittlung eines störungsspezifischen Behandlungsprogramms bei Vorliegen einer PTBS und einer schweren Störung der Emotionsregulation an.

Ich würde mich freuen, Sie zu einem der Kurse in der **Schön Klinik Hamburg Eilbek** begrüßen zu dürfen.

Ihr
Dr. Alexander Spauschus
Chefarzt



DBT- Seminar

Kursleitung und Termine

10.11.2023	11.11.2023	Basis I	Dr. Silja Knolle-Veentjer
19.01.2024	20.01.2024	Skills I	Laura Tietz
08.03.2024	09.03.2024	Skills II	Krischan Schickler
19.04.2024	20.04.2024	Basis II	Laura Tietz
31.05.2024	01.06.2024	Skills III	Dorothee Pink
20.06.2024	21.06.2024	Basis III	Dr. Christian Stiglmayr

Basis I und Skills I

Vermittlung von Grundlagen: Psychopathologie, Diagnostik und Komorbidität der BPS; Struktur der DBT, Beziehungsaufbau, Validierungstechniken, Commitment-Strategien, Therapieplanung, Achtsamkeit, Stresstoleranz und zwischenmenschliche Fertigkeiten.

Basis II und Skills II

Vermittlung DBT-spezifischer Strategien: Krisenintervention, Kontingenzmanagement, kognitive Umstrukturierung, Mikroanalysen, akzeptanzbasierte Techniken sowie Skills zur Emotionsregulation und zur Verbesserung des Selbstwerts.

Basis III und Skills III

Vertiefung: Fallkonzepterarbeitung, typische Fallen und Probleme bei Einzeltherapie oder Skillstraining, Regeln der Team-Supervision und Verbesserung des DBT-Stils.

Alle Kurse werden von DBT-Trainern geleitet und sind über die AWP Berlin vom Deutschen Dachverband DBT zertifiziert und anerkannt.

Uhrzeit

- 12:00 – 19:00 Uhr (1. Kurstag)
- 09:00 – 17:00 Uhr (2. Kurstag)

Seminargebühren:

Sie können alle Module (Kompaktkurs) buchen oder jedes einzelne Modul.

- Komplettes Seminar (alle 6 Module): 1.999 €
- Buchung pro Seminar: 399 €

DBT für Adoleszente (DBT-A)

Kursleitung und Termine

08.12.2023	09.12.2023	DBT-AI	Tim Reschke
16.02.2024	17.02.2024	DBT-AII	Tim Reschke
12.04.2024	13.04.2024	DBT-AIII	Tim Reschke
14.06.2024	15.06.2024	DBT-A-Aufbaukurs	Tim Reschke

DBT-A-I

Aufbauend auf der DBT vermittelt diese Fortbildung spezifische Modifikationen für Personen, die mit jugendlichen Borderline-Patientinnen und -Patienten im Speziellen oder Jugendlichen mit emotionaler Instabilität arbeiten.

DBT-A-II

In diesem Kurs soll das Wissen über DBT-A erweitert werden. Der Schwerpunkt liegt auf der Arbeit mit Jugendlichen und deren Familien und auf der Vermittlung von „Familien-Skills“.

DBT-A-III

Der erste Teil dieses Kurses fokussiert auf die stationäre Arbeit mit DBT-A. Teil zwei befasst sich mit Skillsvermittlung und dem Umgang mit typischen Problemen, die sich dabei im Einzel- und Gruppensetting ergeben.

DBT-A-Aufbaukurs

Dieser Kurs richtet sich an Personen, die die Kurse DBT-A-I, II und III durchlaufen haben und bereits mit den erlernten Techniken arbeiten. Anhand konkreter Fallbeispiele der Teilnehmer können Themen wie eine Fallkonzeptualisierung, das Timing von Interventionen, der Umgang mit Komorbiditäten oder Suizidalität oder auch die konkrete Anwendung dialektischer Interventionsstrategien erläutert und eingeübt werden.

Zielgruppe:

Alle therapeutisch tätigen Berufsgruppen in Psychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychosomatik.

Uhrzeit

- 12:00 – 19:00 Uhr (1. Kurstag)
- 09:00 – 17:00 Uhr (2. Kurstag)

Seminargebühren: 1.599 €